

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **23 (1950)**

Heft 11

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES

† Oberstkorpskommandant Renzo Lardelli

Wer den am 23. Oktober 1950 in Poschiavo verstorbenen Kommandanten kannte, unter ihm Dienst leisten und arbeiten durfte, wird den unerwarteten Hinschied dieses grossen Bündners und Eidgenossen tief bedauern. Während Jahren war der Name Lardelli für Zehntausende von Soldaten und Offizieren ein Begriff, der grosses Vertrauen und Hochachtung in sich schloss und in solcher Art nur Wenigen zugestanden wurde.

Oberstkorpskommandant Lardelli war seit Jahren Ehrenmitglied der Sektion Ostschweiz des S. F. V. und schon zweimal hatten wir Gelegenheit, im „Fourier“ seiner zu gedenken. Das erste Mal anlässlich seines Rücktrittes vom Kdo. des 3. Armeekorps im Dezember 1943, das zweite Mal zur Feier seines 70. Geburtstages am 21. Dezember 1946. Wir können es daher unterlassen, seinen militärischen Werdegang nochmals Revue passieren zu lassen, umso mehr, als auch die Tagespresse anlässlich seines Hinschiedes ausführlich darauf eintrat. Mit ein paar wenig Worten aber sei hier des Menschen im Heerführer gedacht.

Wer im Dienstbüchlein den Namen Lardelli als Quittung für geleisteten Militärdienst eingetragen sieht, wer in niederem oder höherem Grad seiner Befehls-